

Deutsch	Montageanweisungen für PIR / Haustierimmune digitale Melder
Dutch	PIR / Pet immuun digitale detectors - installatie instructies
Français	Détecteurs numériques PIR / à immunité aux animaux domestiques – Mode d'installation
Italiano	Rilevatori digitali PIR a prova d'animali – Istruzioni per l'installazione

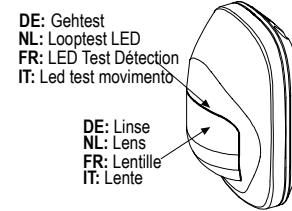


Fig. 1 - Vi-motion / Vi-Pet

DEUTSCH

1. EINFÜHRUNG

Die Vi-motion und Vi-Pet-Melder (haustierimmun) sind leicht zu installieren und müssen nicht vertikal justiert werden. Sie umfassen eine patentierte Kombination von Fresnel und einem zylinderförmigen optischen System mit hoher Erfassungs-empfindlichkeit beginnend in einer Entfernung von 0,5 Metern vom Melder bis zu einer Entfernung von 12 Metern. Die Melder verfügen über eine echte digitale Temperaturkompensation.

Als haustierimmuner Bewegungsmelder benutzt der Vi-Pet die TSI (Zielspezifische Abtastung) – Technologie, die eine Immunität gegen Haustiere mit einem Gewicht von bis zu 27 kg sicherstellt.

Der fortschrittliche **True Motion Erkennungs**-Algorithmus (patentiert) ermöglicht dem NEXT PIR, zwischen der wirklichen Bewegung eines Eindringlings und jeglicher anderen Störung, die einen falschen Alarm auslösen kann, zu unterscheiden.

Mit Hilfe des eingebauten Bewegungsereignis-Wahlschalter kann bestimmt werden, ob 1 oder 2 aufeinanderfolgende Bewegungsereignisse einen Alarm auslösen. Ein TST (Test) – Input ermöglicht, den Melder aus der Entfernung in den Gehtest-Modus zu schalten, ohne die vordere Abdeckung abnehmen zu müssen.

2. SPEZIFIKATIONEN

Eingangsspannung: 9 bis 16 VDC

Stromverbrauch: Max: 9 mA @ 12 VDC:

OPTISCH

Linsen-Daten:

Anzahl der Vorhang-Strahlen:

Vi-motion: 46, entspricht 214 Strahlen

Vi-pet: 36, entspricht 196 Strahlen

Maximale Abdeckung: 12 x 12 / 90°

Haustierimmunität (nur Vi-pet): Tiere mit einem Gewicht bis zu 27 kg

ALARM und SABOTAGE

Alarm-Output: Festkörper-Relais, N.C., bis zu 100 mA / 30 V, ≈30 Ω interner Widerstand. Der Stromkreis öffnet sich bei Alarm für 2-3 Sekunden (3-5 beim NEXT DUO & NEXT DUO K9-85).

Alarmanzeige: LED-Diode leuchtet für 2-3 Sekunden auf.

Ereigniszähler: wählbar, 1 oder 2 Bewegungsereignisse

Sabotage-Output: normalerweise geschlossen, 50 mA widerstandsfähig / 30 VDC

MONTAGE

Auf einer ebenen Fläche oder in der Ecke, in einer Höhe von 1,8 bis 2,4 m.

Beachten Sie: Der Gehäuseboden ermöglicht die Montage in einem Winkel von 45° Grad zur Wand.

ZUBEHÖR

BR-1: Auf der Oberfläche montierte Drehklammer, einstellbar auf eine Neigung 30° nach unten und 45° nach links / 45° nach rechts.

BR-2: BR-1 mit einem Eck-Adapter

BR-3: BR-1 mit einem Decken-Adapter

UMGEBUNG

Betriebstemperatur: -10°C bis zu 50°C.

Aufbewahrungstemperatur: -20°C bis zu 60°C.

RFI-Schutz: Mehr als 20 V/m (20 MHz bis 1000 MHz.)

Standard-Entsprechung: EN 50131-1 Grad 2, Klasse II

ABMESSUNGEN

Grösse (Höhe x Breite x Tiefe): 80 x 50 x 37 mm.

Gewicht: etwa 77 g

PATENTE. US-Patente 5,693,943 * 6,211,522 *D445,709 (andere Patente stehen an).

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar: www.visonic.com/doc.

3. INSTALLATION

3.1 Allgemeine Anweisungen

- | | |
|---|--|
| 1. Halten Sie den Melder von Hitzequellen fern. | 5. Halten Sie die Verkabelung von Stromkabeln fern. |
| 2. Setzen Sie den Melder keinen Luftströmungen aus. | 6. Montieren Sie den Melder nicht hinter Abtrennungen. |
| 3. Installieren Sie den Melder nicht im Freien. | 7. Montieren Sie den Melder auf stabilen Oberflächen. |
| 4. Vermeiden Sie direkte Sonnenstrahlen | |

3.2 Installationsvorgänge

1. Montage - siehe Abb. 4
2. Jumper-Einstellungen - siehe Abb. 5
3. Verdrahtung - siehe Abb. 6
4. Gehtest - siehe Abb. 2. Testen sie den erfassten Bereich durch Begehen. Gehen Sie zu den entfernten Enden des erfassten Bereichs in beiden Richtungen. Die LED-Diode sollte nach jeder Erfassung Ihrer Bewegungen für 2-3 Sekunden aufleuchten.

Wichtig! Weisen Sie den Benutzer an, mindestens einmal pro Woche einen Gehtest aufzuführen, um die ordnungsgemässe Funktion des Melders sicherzustellen

4. BESONDERE HINWEISE

4.1 Produktbeschränkungen

Obwohl dieses Produkt sehr zuverlässig ist, gibt es keinen hundertprozentigen Schutz gegen Eindringlinge. Sogar die hochentwickeltesten Melder können manchmal überlistet werden oder aufgrund der folgenden Gründe keinen Alarm übertragen:

- A. Der Melder funktioniert nicht, wenn die Gleichstrom-Zufuhr falsch oder unsachgemäss angeschlossen wurde.
- B. Ein PIR-Melder kann keine vollständige volumetrische Abdeckung sicherstellen. Er kann nur Bewegungen erfassen, die die empfindlichen Strahlen in dem geschützten Bereich stören.
- C. Hinter geschlossenen Türen, Wänden, Glasabtrennungen, Fenstern und Läden können Bewegungen nicht erfasst werden.
- D. Die Erfassungsfähigkeit des PIR-Melders kann durch bösartige Abdeckungsversuche oder das Besprühen der Linse oder einem unbefugten mechanischen Eingriff in das optische System beeinflusst werden.
- E. Die Leistung des PIR-Melders hängt von dem Temperaturunterschied zwischen der Umgebung und dem menschlichen Körper ab. Wenn dieser Unterschied zu klein ist, kann die Leistungsfähigkeit des PIR-Melders abnehmen.
- F. Sogar die zuverlässigsten elektrischen Geräte, einschliesslich dieses Melders, können aufgrund von unerwarteten Ausfällen einer Komponente falsch funktionieren.

Diese Auflistung enthält die häufigsten Gründe für eine Nichterfassung eines Eindringlings, sie ist allerdings auf keinen Fall vollständig. Wir empfehlen deshalb, dass der Melder und das gesamte Alarmsystem wöchentlich überprüft wird, um ein sachgemässes Funktionieren sicherzustellen.

Ein Alarmsystem sollte nicht als Ersatz für eine Versicherung betrachtet werden. Besitzer und Mieter eines Eigentums sollten vorsichtig genug sein, ihre Leben und Besitztümer trotz des Schutzes durch ein Alarmsystem weiterhin zu versichern.

4.2 Erfüllung der FCC-Standards

Dieses Gerät wurde überprüft und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B, gemäss Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte wurden aufgestellt, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in Wohnhäusern zu gewähren. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann sie auch abstrahlen. Wenn es nicht gemäss den Anweisungen installiert und benutzt wird, kann der Empfang von Radios und Fernsehern gestört werden. Es besteht jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Anlage keine Störungen vorkommen. Wenn dieses Gerät solche Störungen, die durch An- und Abschalten des Geräts bestätigt werden können, auslöst, empfehlen wir dem Benutzer, diese Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Massnahmen zu eliminieren:

- Richten Sie die Empfangs-Antenne neu aus oder stellen sie an einen anderen Ort.
- Vergrössern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schliessen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die an einen anderen Stromkreis als die Steckdose des Empfängers angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

WARNUNG! Änderungen oder Modifikationen dieses Geräts, die nicht ausdrücklich von der Gesellschaft für Übereinstimmung genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers, das Gerät zu bedienen, ungültig machen.



W.E.E.E. Produkt Recycling Deklaration

Informationen zum Recycling erhalten Sie von dem Unternehmen, bei dem Sie dieses Produkt bezogen haben. Wird dieses Produkt für Reparaturen zurückgesendet, muss es vom Lieferanten entsprechend gekennzeichnet sein. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden. Direktive 2002/96/EC Waste Electrical and Electronic Equipment.

DUTCH

1. INTRODUCTIE

Vi-motion en Vi-Pet (onschaadbaar voor huisdieren) zijn digitale PIR detectoren, die zijn ontworpen voor een gemakkelijke installatie, zonder een verticale aanpassing. Zij bevatten een gepatenteerde combinatie van Fresnel en een cilindrisch optisch systeem met een hoge detectie gevoeligheid die begint op 0.5 meter vanaf de detector tot een bereik van 12 meter. De detectors hebben een volle digitale temperatuur compensatie.

Als een huisdier veilige bewegings detector, gebruikt Vi-Pet TSI™ (Target Specific Imaging) technologie voor het onderscheid maken huisdieren met een maximum gewicht tot 27 kg.

Het geavanceerde **True Motion Recognition™** algoritme (gepatenteerd) maakt onderscheid tussen de beweging van een inbreker en andere verstoringen die valse alarmen kunnen veroorzaken. Een ingebouwde bewegingsjumper bepaalt of 1 of 2 opeenvolgende bewegingen een alarm zullen doen afgaan. Met de ingebouwde TST (Test) detector kan naar de looptest worden overgegaan zonder dat de detector hoeft te worden geopend.

2. SPECIFICATIES

Invoer voltage: 9 tot 16 VDC.

Afvoerstroom: Max. 9 mA @ 12 VDC

OPTISCH (zie Fig. 2)

Lensdata

Aantal stralen:

Vi-motion: 46, overeenkomstig met 214 stralen.

Vi-Pet: 36, overeenkomstig met 196 stralen.

Max. bereik: 12 x 12 m / 90°

Pet Immunity (alleen Vi-Pet) : huisdieren tot 27 kg

ALARM en TAMPER

Alarm uitvoer: Solide status relais, N.C., tot 100 mA / 30 V,

~30 Ω weerstand. Bij alarm opent het circuit gedurende 2-3 seconden.

Alarm indicatie: LED licht op voor 2-3 seconden.

Gebeurtenissenteller: 1 of 2 gebeurtenissen kunnen worden geselecteerd.

Tamper uitvoer: gewoonlijk gesloten, 50 mA weerstand / 30 VDC.

MONTAGE

Plaats in de hoek op een hoogte van 1.8 tot 2.4 m.

Noot: Het is mogelijk om op een hoek van 45° aan de muur te monteren.

ACCESSORIES:

BR-1: Draaibare steun, kan worden bevestigd op 30° beneden en 45° links/45° rechts.

BR-2: BR-1 met een hoekstuk.

BR-3: BR-1 met een plafondstuk.

OMGEVING

Werktemperatuur: -10°C tot 50°C

Opslagtemperatuur: -20°C tot 60°C

RFI beveiliging: Groter dan 20 V/m

Overeenkomstig de volgende standaarden: EN 50131-1 Graad 2, Klasse II

Afmeting

Size (H x W x D): 80 x 50 x 37 mm (3-1/8 x 1-15/16 x 1-7/16")

Gewicht: Ongeveer 77 g (2-3/4 oz)

PATENTEN: U.S. Patents 5,693,943 • 6,211,522 • 6,818,881, 6,768,294 (ook geregistreerd voor andere patenten)

De verklaring van conformiteit kan worden gedownload van de navolgende website: www.visonic.com/doc

3. INSTALLATIE

3.1 Algemene richtlijnen (zie fig. 3)

1. Houd op afstand van warmtebronnen.	5. Houd de bedrading weg van electriciteits kabels.
2. Niet op tochtige plaatsen plaatsen.	
3. Niet buitenshuis plaatsen.	6. Installeer niet achter afscheidingen.
4. Vermijd directe zon.	7. Monteer op een solide stabiele oppervlakte.

3.2 Installatie procedure

1. Montage - zie fig. 4.

2. Jumpers instelling - zie fig. 5.

3. Bedrading – zie fig. 6.

4. Looptest - zie fig. 2. Loop in beide richtingen tot het verste punt van het beschermde gebied. De LED moet iedere keer 2-3 seconden oplichten als uw beweging is gedetecteerd.

Belangrijk! Doe de looptest tenminste één keer per week om de correcte werkzaamheid van de detector te garanderen.

4. SPECIALE OPMERKINGEN

4.1 Product beperkingen

Hoewel deze detector een uiterst betrouwbaar apparaat is wordt geen volledige garantie gegeven tegen een gehele beveiliging tegen indringers. Zelfs de gecompliceerde detectors kunnen soms niet werken of niet waarschuwen door:

A. De detector werkt niet als de stroomtoevoer niet correct is, of niet correct is aangesloten.

B. Een PIR detector heeft geen volledige ruimte bedekking. Het kan alleen de beweging ontdekken die de gevoelige stralen storen die binnen het te beschermen gebied zijn.

C. De beweging wordt niet ontdekt als deze achter gesloten deuren, muren, glasafschermingen, ramen en luiken zijn.

D. Het ontdekking vermogen van de PIR detector kan worden verkleind door opzettelijke afscherming, of het sprayen van verschillende materialen op de lens, of door het mechanisch sabboteren van het optische systeem.

E. De prestatie van de PIR detector is afhankelijk van het temperatuurverschil tussen de omgeving en het menselijke lichaam. Als dit verschil te klein is kan de PIR prestatie worden verkleint.

F. Zelfs de meest betrouwbare elektrische apparatuur, inclusief deze detector, kan een storing ondergaan door een onverwachte fout van een onderdeel.

Bovenstaande lijst geeft de meest gebruikelijke redenen weer voor storingen maar is niet volledig. Aanbevolen wordt om de detector en het volledige alarm systeem eens per week te controleren om een correcte werking te verzekeren.

Een alarmsysteem mag niet worden gezien als een vervanging voor verzekering. Huis en eigenaren of huurders moeten in dermate verantwoordelijk zijn om hun leven en bezit te verzekeren, zelfs als deze door een alarmsysteem zijn beveiligd.

4.2 Overeenkomstig met FCC standaarden

Dit apparaat is getest en overeenkomstig bevonden met de limieten voor een Klasse B digitaal apparaat, overeenkomstig aan Deel 15 van de FCC reguleringen. Deze limieten zijn ontworpen om redelijke bescherming tegen schadelijke veranderingen in installaties in bewoonbare gebieden tegen te gaan. Deze apparatuur genereert, gebruikt en kan ook radio frequenties uitstralen, en indien niet volgens de instructies is geïnstalleerd en gebruikt kan schadelijke hindering voor radio en televisie ontvangst veroorzaken. Er is echter geen garantie dat verandering niet in een bepaalde installatie zal gebeuren. Als dit apparaat zo'n verandering veroorzaakt, wat kan worden gecontroleerd door het apparaat aan en uit te zetten, wordt de gebruiker aangeraden om de verandering te verminderen door de volgende maatregelen te nemen:

- Verzet de ontvangst antenne.
- Vergroot de afstand tussen het apparaat en de ontvanger.
- Verbind het apparaat met een ander stopcontact dan degene die de ontvanger van stroom voorziet.
- Raadpleeg de dealer of een ervaren radio/TV technicus.

WAARSCHUWING! Veranderingen of aanpassingen aan deze eenheid die niet uitdrukkelijk zijn goedgekeurd door de partij die verantwoordelijk is voor de aanpassing kan geautoriseerd gebruik ongeldig maken.



W.F.E.E. Product recycling verklaring

Informatie over de recycling van dit product kan via uw leverancier verkregen worden. Indien u dit product vervangt en niet laat herstellen, zorg dan voor een correcte en milieuvriendelijke verwijdering. Dit product mag niet met het huisvuil weggegooid worden.

FRANÇAIS

1. INTRODUCTION

Les détecteurs Vi-motion et Vi-Pet (avec immunité aux animaux domestiques) sont des détecteurs PIR numériques, conçus pour une installation facile et sans réglage vertical. Ils comportent une combinaison brevetée des systèmes Fresnel et d'optique cylindrique à sensibilité haute détection dès 0,5 mètre de distance du détecteur et jusqu'à 12 mètres d'éloignement (40 ft). Ces détecteurs disposent d'une totale et véritable régulation numérique de la température.

En tant que détecteur de mouvements avec immunité aux animaux domestiques, le Vi-Pet s'appuie sur la technologie TSI™ (*Target Specific Imaging*) d'imagerie ciblée, qui assure l'immunité aux animaux domestiques pesant jusqu'à 27 kg (60 lb).

L'algorithme avancé de reconnaissance des mouvements réels **True Motion Recognition™** (breveté) permet aux détecteurs de faire la distinction entre les gestes d'un véritable intrus et le simple mouvement créé par d'autres sources, susceptibles de lancer de fausses alarmes.

Un sélecteur sur carte pour les événements relatifs aux mouvements permet de déterminer le nombre (1 ou 2) d'événements de détection de mouvement successifs nécessaires pour lancer une alarme.

Une entrée TST (Test) permet de faire basculer à distance le détecteur en mode de passage à pied sans avoir à retirer le couvercle.

2. SPECIFICATIONS

Tension d'alimentation : 9 à 16 VDC.

Drain de courant : max. 9 mA @ 12 VDC

CARACTERISTIQUES OPTIQUES (cf. fig. 2)

Données relatives à la lentille

Nombre de champs de faisceaux :

Vi-motion : 46, équivalent à 214 faisceaux.

Vi-Pet : 36, équivalent à 196 faisceaux.

Couverture max. : 12 x 12 m (40 x 40 ft) / 90°

Immunité aux animaux domestiques (Vi-Pet seulement) : animaux jusqu'à 27 kg (60 lb)

ALARME et AUTOPROTECTION

Sortie d'alarme : relais à semi-conducteurs, N.C., jusqu'à 100 mA / 30 V, résistance interne ~30 Ω. Le circuit s'ouvre pendant 2 à 3 secondes lors d'une alarme.

Indication d'alarme : la diode LED s'allume pendant 2 à 3 secondes.

Compteur d'événements : paramétrable, 1 ou 2 événements de détection de mouvements.

Sortie d'autoprotection : normalement fermée, résistance à 50 mA / 30 VDC.

MONTAGE

En surface ou en angle, à hauteur de 1,8 à 2,4 m (6 à 8 ft).

Remarque : le socle est conçu pour permettre un montage en coin monoface à 45° par rapport au mur.

ACCESSOIRES :

BR-1 : support à rotule monté en surface, réglable sur 30° vers le bas et 45° vers la gauche/ 45° vers la droite.

BR-2 : BR-1 avec adaptateur angulaire.

BR-3 : BR-1 avec adaptateur plafonnier.

CARACTERISTIQUES ENVIRONNEMENTALES

Températures de fonctionnement : de -10°C à 50°C (14°F à 122°F)

Températures de stockage : de -20°C à 60°C (-4°F à 140°F)

Protection RFI : supérieure à 20 V/m (de 20 MHz à 1000 MHz)

Conformité aux normes : EN 50131-1 Grade 2, Class II

CARACTERISTIQUES PHYSIQUES

Dimensions (H x L x P) : 80 x 50 x 37 mm (3-1/8 x 1-15/16 x 1-7/16")

Poids : environ 77 g (2-3/4 oz)

BREVETS : brevets U.S. 5,693,943 • 6,211,522 • 6,818,881, 6,768,294 (autres brevets en instance).

La déclaration de conformité peut être consultée sous: www.visonic.com/doc

3. INSTALLATION

3.1 Guide général (cf. fig. 3)

1. Tenir éloigné des sources de chaleur.	5. Maintenir les fils d'alimentation éloignés des câbles électriques.
2. Ne pas exposer aux tirants d'air.	6. Ne pas installer derrière les partitions.
3. Ne pas installer en plein air.	7. Monter sur plan stable et solide.
4. Eviter l'exposition directe au soleil.	

3.2 Procédure d'installation

1. Montage – cf. fig. 4.

2. Réglage des cavaliers – cf. fig. 5.

3. Branchement électrique – cf. fig. 6.

4. Test de passage – cf. fig. 2. Traversez de bout en bout la zone de couverture dans les deux directions. La diode LED doit alors s'allumer pendant 2 à 3 secondes chaque fois que votre mouvement est détecté.

Important ! Instruisez l'utilisateur de la nécessité d'effectuer le test de passage à pied au moins une fois par semaine pour vérifier le bon fonctionnement du détecteur.

4. REMARQUES PARTICULIERES

4.1 Limitations du Produit

Bien que ce détecteur soit d'une très grande fiabilité, il ne peut garantir une protection absolue contre l'intrusion. Même les détecteurs les plus sophistiqués peuvent parfois avoir une défaillance ou manquer à leur fonction de donner l'alerte par suite de l'une des causes suivantes:

A. Le détecteur ne fonctionne pas si le courant CD qui l'alimente est inadéquat ou mal connecté.

B. Un détecteur PIR ne fournit pas de couverture volumétrique totale. Il ne peut que détecter les mouvements venant perturber les faisceaux sensibles qui rayonnent sur la zone protégée.

C. Le mouvement n'est pas détecté s'il s'effectue derrière une porte fermée, des murs, des partitions vitrées, des fenêtres ou des volets.

D. La capacité de détection du détecteur PIR peut être réduite par un masquage malveillant de la lentille, par l'étalement de diverses matières sur cette dernière ou par la création d'une autoprotection mécanique du système optique.

E. Les performances du détecteur PIR sont basées sur la différence de température existant entre le corps humain et son environnement. Si cet écart est trop faible, les performances du PIR peuvent en être affectées.

F. Même les appareils électriques les plus fiables, y compris les détecteurs, peuvent ne pas fonctionner à cause d'une panne soudaine de l'une des pièces qui les composent.

La liste ci-dessus cite les causes de panne les plus courantes dans la détection d'intrus, mais elle n'est nullement exhaustive. Il est par conséquent recommandé de contrôler chaque semaine le bon fonctionnement du détecteur et de l'ensemble du système d'alarme.

Un système d'alarme ne doit pas être considéré comme substituable à une police d'assurance. Les propriétaires de maisons et domaines ou les rentiers doivent avoir la prudence de continuer à souscrire à une assurance vie et biens, même si ces derniers sont protégés par un système d'alarme.

4.2 Conformité aux normes FCC

Cet appareil a été testé et reconnu conforme aux limites requises pour les appareils numériques de Catégorie B (Class B), et ce, conformément à la section 15 de la réglementation FCC. Ces limites sont étudiées pour fournir une protection raisonnable contre les interférences nuisibles en installation résidentielle. Cet équipement génère, utilise et peut diffuser une énergie de fréquence radio et, s'il n'est pas installé et utilisé dans le respect des instructions, peut provoquer une interférence nuisible aux communications radio. Cependant, il n'existe aucune garantie que l'interférence ne se produira pas dans une installation particulière. Si cet équipement entraîne vraiment une interférence nuisible à la réception radio ou télévision (pour s'en assurer, il suffit d'allumer ou d'éteindre

l'appareil), l'utilisateur est invité à essayer de corriger l'interférence par l'une ou plusieurs des mesures suivantes :

- Réorienter ou replacer l'antenne de réception.
- Augmenter l'écart entre l'appareil et le récepteur.
- Brancher l'appareil à une prise ou un circuit différent de celui auquel le récepteur est connecté.
- Consulter le distributeur ou un technicien radio/TV qualifié pour vous assister.

ATTENTION ! Tous changements ou modifications appliqués à cet équipement sans l'approbation expresse de la partie responsable de sa conformité sont susceptibles d'annuler la licence de l'utilisateur à faire fonctionner l'équipement.



Déclaration de recyclage du produit W.E.E

Pour obtenir des informations de recyclage, contactez la société qui vous a vendu ce produit.

Si vous ne rentrez pas le produit pour réparation mais pour vous en débarrasser, assurez-vous qu'il soit renvoyé, identifié correctement par votre fournisseur.

Ce produit ne peut être jeté à la poubelle.

Directive CE/2002/96 Déchets des équipements électriques et électroniques.

ITALIANO

1. PREMESSA

Il dispositivo Vi-motion e il dispositivo Vi-Pet (a prova di animale) sono sensori digitali di tipo PIR, progettati per una facile installazione, senza necessità di regolazione verticale. Includono una combinazione brevettata del sistema ottico di Fresnel e un sistema cilindrico con sensibilità di rilevamento preciso da una distanza dallo stesso da 0,5 metri fino a 12 metri. I sensori sono dotati di compensazione reale della temperatura digitale totale.

Come sensore di movimento, a prova di animale, il dispositivo Vi-Pet utilizza una tecnologia TSI™ (Target Specific Imaging) che assicura la protezione da animali fino ad un peso di 27 kg.

L'algoritmo avanzato **True Motion Recognition™** (brevettato) permette al NEXT PIR di distinguere il movimento reale di un intruso e qualsiasi altro disturbo che possa provocare falsi allarmi. Un selettore di eventi di movimento incorporato permette di stabilire se 1 o 2 eventi di movimento consecutivi debbano annullare un allarme. Un ingresso TST (Test) permette al sensore di passare alla modalità di test di movimento in modo remoto, senza l'apertura del coperchio.

2. SPECIFICHE

Alimentazione in ingresso: da 9 a 16 VCC

Corrente: max. 9 mA @ 12 VCC

OTTICA (vedere Fig. 2)

Dati della lente

N° di pareti principali:

Vi-motion: 46, equivalente a 214 facce.

Vi-Pet: 36, equivalente a 196 facce.

Max. copertura: 12 x 12 m / 90°

Protezione contro animali (solo Vi-Pet) : animali fino a 27 kg

ALLARME E CONTATTO ANTISABOTAGGIO

Uscita dell' allarme: relé allo stato solido, N.C., fino a 100 mA / 30 V, ~30 Ω di resistenza interna. Il circuito si apre per circa 2-3 sec.

Indicazione di allarme: il LED si accende per circa 2-3 sec.

Contatore di eventi: selezionabile, 1 o 2 eventi di movimento.

Uscita del contatto antisabotaggio: normalmente chiuso, 50 mA resistivo / 30 VCC

MONTAGGIO

A superficie o ad angolo, ad un'altezza da 1,8 a 2,4 m.

Nota: la base permette di effettuare un montaggio angolare a 45° dalla parete.

ACCESSORI:

BR-1: supporto installato sulla superficie, regolabile; 30° verso il basso e 45° sinistra/45° destra.

BR-2: BR-1 con un adattatore ad angolo

BR-3: BR-1 con un adattatore da tetto

AMBIENTALE

Temperatura di funzionamento: da -10°C a 50°C.

Temperatura di stoccaggio: da -20°C a 60°C.

Protezione del RF: superiore a 20 V/m (Da 20 MHz a 1000 MHz)

Conformità alle normative: EN 50131-1 Grado 2 Classe II

FISICO

Dimensioni (H x L x P): 80 x 50 x 37 mm

Peso: Circa 77 g

BREVETTI: Brevetti U.S. 5,693,943 • 6,211,522 • 6,818,881, 6,768,294 (altri brevetti in corso di registrazione).

La dichiarazione di conformità esiste al seguente Web site: www.visonic.com/doc

3. INSTALLAZIONE

3.1 Consigli generali (vedere fig. 3)

1. Posizionare lontano da fonti di calore.	5. Mantenere i cavi lontano dai cavi della tensione.
2. Non posizionare vicino a correnti d'aria.	
3. Non installare all'esterno.	6. Non installare dietro pareti divisorie.
4. Evitare i raggi solari diretti.	7. Installare su superfici stabili e solide.

3.2 Procedura d'installazione

1. Montaggio - vedere fig. 4.

2. Configurazioni dei jumper - vedere fig. 5.

3. Cablaggio - vedere fig. 6.

4. Test di movimento - vedere fig. 2. Spostarsi per tutta l'area di copertura in entrambe le direzioni. Il LED dovrebbe accendersi per circa 2-3 secondi ogni volta che viene rilevato un movimento.

IMPORTANTE! Indicare all'utente di effettuare un test almeno una volta la settimana, per verificare il corretto funzionamento del sensore.

4. NOTE SPECIALI

4.1 Limitazioni del prodotto

Nonostante questo sensore sia un dispositivo altamente sicuro, non garantisce una totale protezione contro le intrusioni. Alcune volte anche i sensori più sofisticati possono usurarsi o funzionare in modo errato. Questo servirà a fornire all'utente informazioni relative a quanto segue:

A. Il sensore non funzionerà qualora l'alimentazione CC applicata sia inappropriata o non collegata in modo corretto.

B. Un sensore PIR non è in grado di effettuare una copertura volumetrica completa. È possibile rilevare solo un movimento che disturba l'estensione dei raggi del sensore all'interno dell'area protetta.

C. Il movimento non viene rilevato se avviene dietro a porte chiuse, pareti, divisorie di vetro, finestre o controfinestre.

D. La capacità di rilevamento del sensore PIR può essere ridotta a causa di mascheramento errato oppure mediante l'irrorazione di varie sostanze sulla lente o mediante un sabotaggio meccanico del sistema ottico.

E. Il comportamento del sensore PIR dipende dalla differenza della temperatura tra l'ambiente e il corpo umano. Qualora questa differenza risulti troppo piccola, la sensibilità del PIR potrebbe diminuire.

F. È possibile che si verifichi un errore inatteso di un componente, anche tra i dispositivi elettrici più affidabili, incluso questo sensore.

L'elenco sopra riportato include inoltre le cause comuni di errore per rilevamento di intrusione, ma non in forma esauriente. Si consiglia pertanto di verificare, con cadenza settimanale, il sensore e l'intero sistema di allarme, assicurandone il corretto funzionamento.

Un sistema di allarme non deve essere considerato come un sostituto di un dispositivo di sicurezza. I proprietari dell'immobile e dei beni o gli affittuari devono essere prudenti, assicurando la loro vita e le proprietà, incluso quelle protette da un sistema di allarme.

4.2 Conformità alle normative FCC

Questo dispositivo è stato testato ed è conforme alle restrizioni relative ad un dispositivo digitale di Classe B, conforme alla Parte 15 delle normative FCC. Queste restrizioni sono state stabilite al fine di creare una protezione ragionevole contro le interferenze dannose nelle installazioni residenziali. Questo apparecchio genera, utilizza ed è in grado di irradiare energia in radiofrequenza e, qualora non utilizzato o installato in modo conforme alle istruzioni, può causare interferenze dannose per la ricezione di radio e televisione. Non sussiste però la garanzia che le interferenze non possano prodursi in caso di corretta installazione. Qualora questo dispositivo produca tali interferenze, anche spegnendo e riaccendendo lo stesso, è possibile eliminare le interferenze mediante una delle seguenti modalità:

- Orientare e riposizionare l'antenna di ricezione.
- Aumentare la distanza tra il dispositivo e il ricevitore.
- Collegare il dispositivo ad una presa di corrente diversa da quella che alimenta il ricevitore.
- Consultare il rivenditore o un tecnico radio/TV.

AVVERTENZA: I cambiamenti o le modifiche apportati a questo dispositivo, non espressamente approvati dalla parte responsabile, possono annullare il diritto dell'utente di utilizzo di questa apparecchiatura.



W.E.E.E. Prodotto dichiarato riciclabile

Per informazione, in riferimento al riciclo di questo prodotto; si deve contattare la società dove è stato acquistato. Se si scarta questo prodotto e non si ha intenzione di ripararlo, allora assicurarsi di farlo ritornare al fornitore per l'identificazione. Questo prodotto non deve essere gettato via con la comune spazzatura. Direttiva 2002/96/EC Rifiuti Elettrici e Apparecchiature Elettroniche

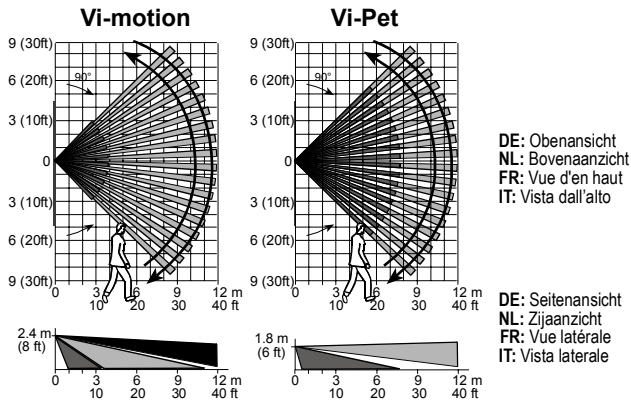


Fig. 2 - Testgang durch den Erfassungsbereich / Berek looptest patroon / Test de passage suivant schéma de couverture / Test di rilevamento dell'area di copertura

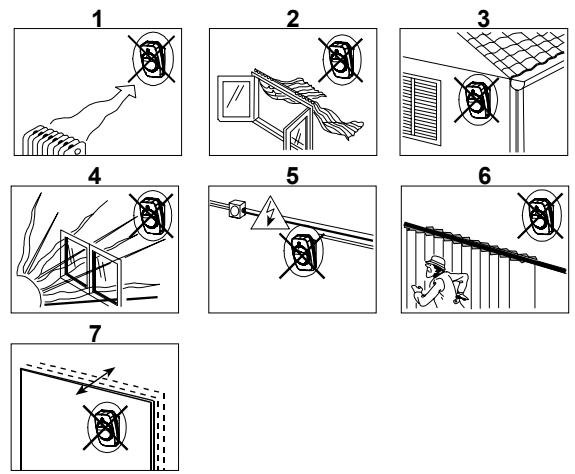
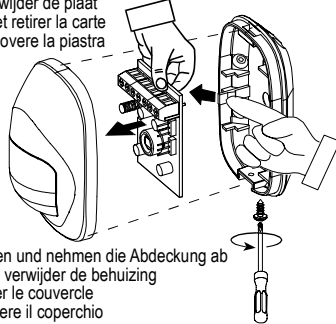
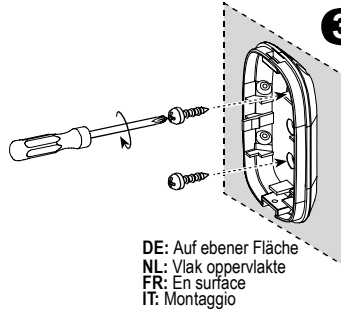


Fig. 3 - Allgemeine richtlinien / Algemene aanwijzingen / Guide général / Raccomandazioni generiche

- 2** DE: Drücken Sie auf die Verriegelung und entfernen dann die Platte
 NL: Druk op de klem en verwijder de plaat
 FR: Appuyer sur le fermoir et retirer la carte
 IT: Spingere il gancio e rimuovere la piastra

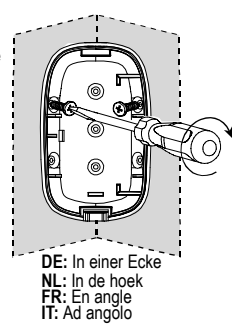


- 1** DE: Lösen Sie die Schrauben und nehmen die Abdeckung ab
 NL: Verwijder de schroef en verwijder de behuizing
 FR: Desserrer la vis et retirer le couvercle
 IT: Allentare la vite e rimuovere il coperchio



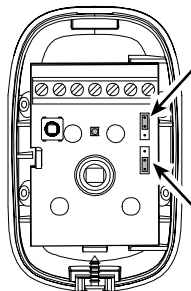
- DE: Auf ebener Fläche
 NL: Vlak oppervlakte
 FR: En surface
 IT: Montaggio

- 3** DE: Montage
 NL: Montage
 FR: Montage
 IT: A superficie



- DE: In einer Ecke
 NL: In de hoek
 FR: En angle
 IT: Ad angolo

Fig. 4 - Montage / Montage / Montage / Montaggio



- 1** DE: 1 Ereignis – schnelle Reaktion
 NL: 1 gebeurtenis – snelle reactie
 FR: 1 événement – réponse rapide
 IT: 1 evento – risposta veloce

- 2** DE: 2 Ereignisse – höchster Schutz vor Falschalarm
 NL: 2 gebeurtenis – hoog vals alarm beveiliging
 FR: 2 événements – meilleure protection contre les fausses alarmes
 IT: 2 eventi – massima protezione da falso allarme

- DE: Gehtest-Diode aktiviert (LED-Diode ist AN)
 NL: Looptest LED geactiveerd (LED is AAN)
 FR: Test de passage activé (la diode LED est en position ON)
 IT: Test di movimento abilitato (LED è su ON)

- DE: Gehtest wird mit Hilfe der TST-Eingabe mit der Fernbedienung kontrolliert:
 TST-Eingabe geerdet – Gehtest aktiviert.
 TST-Eingabe "erdfrei" oder "+12V": Gehtest deaktiviert.
 NL: Looptest LED op afstand via TST input:
 TST input geactiveerd (0V) --> looptest geactiveerd.
 TST "zwevend" of "+12V" --> looptest geblokkeerd (LED is UIT).
 FR: Test de passage géré à distance par l'entrée TST :
 Entrée TST avec mise à la terre (0V) – test de passage activé.
 Entrée TST "flottante" ou "+12V" : test de passage désactivé (la diode LED est en position OFF).
 IT: LED di Test di movimento remoto controllato da Ingresso TST:
 ingresso TST a massa (0V) --> test di movimento attivo.
 Ingresso TST "fluttuante" o "+12V" --> test di movimento disabilitato (LED è su OFF).

Fig. 5 - Löcher in Grundplatte bohren / Jumper instellingen / Réglage des cavaliers / Configurazione dei jumper

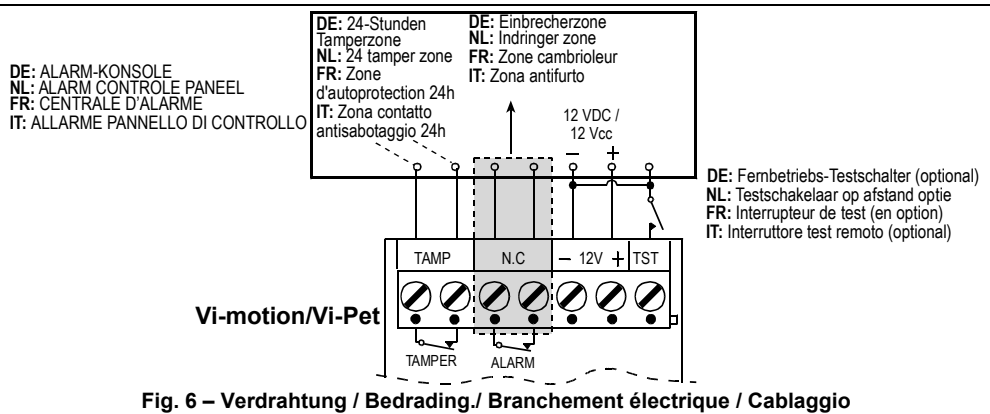


Fig. 6 - Verdrahtung / Bedrading / Branchement électrique / Cablaggio



VISONIC LTD. (ISRAEL):
 VISONIC INC. (U.S.A.):
 VISONIC LTD. (UK):
 VISONIC IBERICA SEGURIDAD, SL:
 ESPAÑA.
 VISONIC SICHERHEITSTECHNIK GMBH:
 INTERNET:
 ©VISONIC LTD. 2006

P.O.B 22020 TEL-AVIV 61220 ISRAEL. PHONE: (972-3) 645-6789, FAX: (972-3) 645-6788
 65 WEST DUDLEY TOWN ROAD, BLOOMFIELD CT. 06002-1376. PHONE: (860) 243-0833, (800) 223-0020. FAX: (860) 242-8094
 FRASER ROAD, PRIORITY BUSINESS PARK, BEDFORD MK44 3WH. PHONE: (0870) 730-0800 FAX: (0870) 730-0801
 C/ ISLA DE PALMA, 32 - NAVE 7, POLIGONO INDUSTRIAL NORTE, 28700 SAN SEBASTIÁN DE LOS REYES, (MADRID),
 TEL (34) 91659-3120, FAX (34) 91663-8468. www.visonic-iberica.com
 KIRCHFELDSTR. 118 D-40215 DÜSSELDORF, TEL.: 0211-600 696 0 FAX: 0211-600 696 19 – www.visonic.de
 www.visonic.com
 Vi-motion, Vi-Pet D-300090 (REV. 0, 02/06)



MADE IN ISRAEL